

Jugendclub „Wilde Wikinger“



Bericht über Phänomenta-Museum in Flensburg am 28.03.2015

von Marcus Tonat

Am 28. März 2015 treffen sich 7 Personen vor dem Eingang des Wissenschaftsmuseums „Phänomenta“. Das Museum liegt am Nordertor direkt in der Flensburger Altstadt. Es ist ein interaktives Mitmachmuseum und erklärt sehr viele physikalische Phänomene und macht diese erlebbar. Im Museum können wir auf Entdeckungsreise gehen und optische, akustische und mechanische Phänomene bestaunen - mit Anfassen und Ausprobieren! Alles sehr lehrreich aber nie langweilig. Hier müssen wir nichts in Formeln umwandeln, doch alleine das visuelle Verständnis ist eine ganz große Hilfe, um die theoretischen Thesen dahinter zu verstehen. Schon irre zu beobachten, wie gut man auf einer Brücke aus Bauklötzen stehen kann ohne das diese zusammenbricht.

An diesem Tag hat es leider geregnet. Dieses Museum ist eine prima Möglichkeit, bei Regen etwas Tolles zu unternehmen. Das Museum ist sowohl für Kinder und auch für Erwachsene sehenswert.

Wir alle haben viel Spaß gehabt und wir hoffen, dass die TeilnehmerInnen eine gute Erinnerung nach Hause gebracht haben. Vielen Dank, dass ihr gekommen seid!

